

Pfarnachrichten

19. – 25.11.

Ein Satz – ein Gedanke

„Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.“ (Lk 23, 43)

Liebe Christinnen und Christen,

was für eine Zusage – noch dazu gerichtet an einen Kriminellen!

Eine Antwort auf ein zuvor am Kreuz gesprochenes Glaubensbekenntnis: „Jesus, denk an mich,

wenn du in dein Reich kommst.“ Es wäre eine Überlegung wert, ob die so oft geäußerte Kritik, dass sich mancher erst angesichts des Todes zum Glauben bekehrt, berechtigt ist. Schließlich ist dieser Mitgekreuzigte der Erste, der eine solche Heilszusage, ein Heiligsprechung, erfährt.

Eine heilvolle, heilsame Woche wünscht Ihnen und euch

Ihr und euer Pastor Andreas Dieckmann

Gottesdienstordnung in unserer Pfarrei

Samstag, 19.11.

18.00 Uhr Pfarrkirche St. Jakobus: Eucharistiefeier

Sonntag, 20.11. - Christkönigssonntag

09.30 Uhr Kirche St. Laurentius: Eucharistiefeier

09.30 Uhr Kirche St. Mauritius: Eucharistiefeier

Cäcilienfest

11.00 Uhr Pfarrkirche St. Jakobus: Eucharistiefeier

11.00 Uhr Kirche St. Margaretha: Eucharistiefeier

unter Mitwirkung Pfarrcäcilienchor

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag

Liebe Schwestern und Brüder!

„Ein Christ ist kein Christ“ – diese Worte des Schriftstellers Tertullian brachten es schon vor etwa 1.800 Jahren auf den Punkt: Christ sein kann man nicht allein, sondern nur gemeinsam mit anderen. Die Erfahrung der Gemeinschaft mit Jesus Christus und mit den Schwestern und Brüdern im Glauben ist das Fundament eines gelungenen Christseins. Darauf weist auch das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken zum diesjährigen Diaspora-Sonntag hin. Die Aktion steht unter dem Leitwort „Mit DIR zum WIR.“ In den Diaspora-Regionen Nord- und Ostdeutschlands, Nordeuropas und des Baltikums ist die große Mehrheit der Bevölkerung anders- oder nichtgläubig. Katholische Christen leben ihren Glauben vielfach unter schwierigen Bedingungen. Sie brauchen Räume und Gelegenheiten für Gebet und Begegnung, für Kinder- und Jugendarbeit, für den Dienst an denjenigen, die am Rande der Gesellschaft stehen oder auf der Suche nach Sinn sind. Die katholischen Gemeinden benötigen katechetisches Material, Fahrzeuge für die weiten Wege – und vor allem Menschen, die in der Seelsorge mitarbeiten. Angesichts dieser Herausforderungen unterstützt das Bonifatiuswerk unsere Glaubensgeschwister in der Diaspora in jährlich etwa 800 Projekten. Liebe Schwestern und

Brüder, wir bitten Sie anlässlich des Diaspora-Sonntags am 20. November um Ihr Gebet, Ihre Solidarität und um eine großzügige Spende bei der Kollekte. Helfen Sie mit, dass Gemeinschaft im Glauben auch in der Diaspora erlebbar bleibt. Denn keiner soll alleine glauben.

Für das Bistum Münster

+ Dr. Felix Genn, Bischof von Münster

Peace and Light

Frieden und Licht – unter diesen Leitwörtern findet am Sonntag, 27.11. um 17.00 UHR ein besonderer, von RGB, einem Liturgiekreis aus der Messdienerleiterrunde und dem Vokalensemble „Capella Canticum Novum“ gestalteter Gottesdienst in der Jakobuskirche statt, auf den wir schon heute hinweisen. Die Kirche wird in bunte Lichtinstallationen getaucht, dazu erklingen Filmmusik und auch live gesungene Songs. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen laden ein, mit Texten und Gebeten ein Zeichen gegen die Gewalt und den Krieg in unseren Zeiten zu setzen.

Suchen und Fragen. Impulse aus dem Glauben für unsere Zeit.

Am 21. November beginnt eine neue Reihe: Suchen und Fragen. Impulse aus dem Glauben für unsere Zeit.

Der erste Abend findet am Montag, 21.11. um 19 UHR auf der Diele in Enniger statt.

Pfarrer Andreas Dieckmann stellt die Frage: Hilft beten?

Alle Interessierten sind herzlich zu diesem Abend eingeladen.

Pfarrerrat

Der Pfarrerrat trifft sich am Donnerstag, 24.11. um 20 Uhr zur Sitzung im Jakobushaus.

Dankeschön

Liebe Schwestern und Brüder in der Kirchengemeinde Ennigerloh, wie Sie sich erinnern, habe ich im vorigen Jahr zu meinem 50. Geburtstag anstelle von Geschenken um eine Geldspende für eine Hindufamilie gebeten, die in einem Zelt lebte, weil ein Taifun ihr Haus zerstört hatte. Diese Hindufamilie ist ein Nachbar meines Elternhauses. Jetzt sind sie mit Ihrer Hilfe, liebe Gemeinde, in ihr neues Haus eingezogen. Wie glücklich und dankbar diese Familie ist, kann man mit Worten gar nicht beschreiben. So danke ich im Namen der Familie allen Spendern.

Die Familie hat mir einen Dankesbrief geschrieben. Ich habe diesen Brief ins Deutsch übersetzt und er ist hier abgedruckt.

Sehr geehrter Pfr. Shaji Sebastian und alle Ennigerloher Gemeindemitglieder, Grüße von Ramdas, Sumi, Nandu und Akku aus Kerala, Indien.

Letztes Jahr um diese Zeit war ein Haus zum Leben für mich und meine Familie nur ein Traum.

Gott sei Dank, dass Pfr. Shaji Sebastian im letzten Jahr seinen 50. Geburtstag gefeiert hat, deshalb haben wir jetzt ein Haus.

Gott sei Dank hat sich die Gemeinde Ennigerloh bereit erklärt, mir zu helfen, ein neues Haus für meine Familie zu bauen.

Meine Familie und ich, wir sind Hindus. Trotzdem hat mir mein katholischer Nachbar, Pfr. Shaji Sebastian geholfen, ein Haus zu bauen

Von meinem Lohn als Hilfsarbeiter wäre es unmöglich gewesen, ein Haus zu bauen. Mehr als 12 Monate mit zwei jungen Mädchen unter einem Zelt in der Nähe des Rathauses zu leben, war für mich eine Qual. Und dann kam das Versprechen von Pfr. Shaji Sebastian, ein Haus für uns zu bauen. Das war wie ein Angebot des Himmels.

Mein Nachbar, der Bruder von Fr. Shaji Sebastian, Bigi Sebastian, stand mir immer mit seinem Rat und seiner manuellen Hilfe bei.

Ich, Ramadas, meine Frau Sumi Ramdas und unseren beiden Kindern Nandu und Akku, wir haben Ihnen allen in Ennigerloh, Ostenfelde, Enniger und in Westkirchen keine anderen Worte zu sagen als ein großes, herzliches DANKESCHÖN. Wir sind überglücklich. Jeden Tag, wenn wir in unserem Haus leben und schlafen, denken wir an euch alle.... Jeden Tag, wenn wir aufwachen, wenn wir essen, wenn wir beten, denken wir an euch alle ...
Liebe Grüße
Ramdas
Sumi Ramdas
Srinanda (Nandu)
Nirajana (Akku)

Aus unserer Gemeinde

Kollekte

Die Kollekte für das „Gute Buch“ – für die Anschaffung neuer Bücher in unserer Bücherei erbrachte 144,06 €. Herzlichen Dank!
Heute halten wir die Kollekte für die Diaspora.

Tauffeier

Am Samstag, 19.11. wird um 16.45 UHR in unserer Kirche das Kind Hilda Marlie Gausmann aus Lippstadt getauft.
Hilda, den Eltern, Großeltern und Paten möchten wir einen herzlichen Glückwunsch zur Taufe sagen.

Buß- und Versöhnungsfeier der Erstkommunionkinder

Nach den Sommerferien haben sich 23 Kommunionkinder mit ihren Eltern auf den Weg gemacht, die Gemeinschaft mit Jesus zu erfahren und zu vertiefen.

In 4 Gruppenstunden und 2 Weggottesdiensten ging es darum, Freude und Freundschaft zu erleben, Jesus besser kennen zu lernen, Versöhnung untereinander und mit Gott zu erfahren.

Die Buß- und Versöhnungsfeier für die Kinder findet am Dienstag, den 22.11. von 16.00 - 17.30 Uhr in der Kirche und im Jakobushaus statt.

Adventsfeier im Kleinen Drubbelhaus

Alle Seniorinnen und Senioren sind am Donnerstag, 1.12. um 15 Uhr zu einer adventlichen Feier mit der Möglichkeit des Empfangs des Sakraments der Krankensalbung ins „Kleine Drubbelhaus“ eingeladen.
Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung im Pfarrbüro, 02524 2677-0.

Friedensgebet

Zu einem 15 minütigen Friedensgebet laden wir am Donnerstag, 24.11. um 18.30 Uhr hier in unsere Kirche ein.

Nikolausaktion der Messdienerleiterrunde St. Jakobus für die Ukraine - Flüchtlingshilfe

Eine Nikolaus-Aktion zugunsten der Ukraine-Flüchtlingshilfe startet die Messdienerleiterrunde in Ennigerloh Anfang Dezember..

Die Leiterinnen und Leiter stellen jeweils Teams aus einem Nikolaus, Knecht Ruprecht und einem Engel zusammen.

Diese können dann im Pfarrbüro für Besuche zuhause oder an anderen Zusammenkunftsstellen bestellt werden.

Der Nikolaus erzählt kurz die Geschichte von der Abwendung einer Hungersnot in Myra und singt gemeinsam mit Knecht Ruprecht und dem Engel und den versammelten Gästen ein Lied.

Gegen eine freiwillige Spende für die Ukraine – Flüchtlingshilfe kann der Nikolaus für Sonntag, 4.12. in der Zeit von 15 bis 20 UHR, für Montag, 5.12. in der Zeit von 17 bis 20 UHR und für Dienstag, 6.12. ebenfalls jeweils in der Zeit von 17 bis 20 UHR im Pfarrbüro (Telefon: 26770) geordert werden.

Öffnungszeiten der Bücherei

dienstags	9.00 – 11.00 Uhr 15.00 – 17.00 Uhr
mittwochs	15.00 – 17.00 Uhr
donnerstags	16.00 – 18.00 Uhr
freitags	16.00 – 18.00 Uhr
samstags	10.00 – 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN IM PFARRAMT ST. JAKOBUS

Montag, Dienstag, Mittwoch	08.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	08.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.30 Uhr

Tel.: 02524 26770

E-mail : stjakobus-ennigerloh@bistum-muenster.de

Internet: www.kirche-ennigerloh.de

FRIEDHOFSVERWALTUNG

Ansprechpartnerin: Claudia Stichling

Robert-Koch-Str. 3

59269 Beckum

Mo, Mi, Do (jeweils vormittags)

Tel.: 02521 93 12 69

stichling-c@bistum-muenster.de